

# Briefkasten der Redaktion

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **17 (1891)**

Heft 9

PDF erstellt am: **30.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ihren Wunsch erfüllt. Aber immerhin bitten wir darum, frühere Seiten nicht mehr anschlagen zu wollen. Man bleibt ja doch immer das Produkt der Verhältnisse. Die Zeitströmungen sind mächtiger als die Rauchwolken des verunglückten Schmauchenden. — **D. I. S.** Diesen Reiter kennen wir persönlich, halten ihn aber sammt dem Gaul nicht schwer genug, um den leichten Wüßer des Zeichners zu ertragen. Das Uebrige wird Berücksichtigung finden. — **N. N.** Und das nennen

**L. M. i. B.** Ihre Annahme, als ob kürzlich neue Anstrengungen wegen des National-Museums machte, erweist sich als unbegründet. Der Kampf wird mit loyalen Mitteln geführt und der Entscheid kann nun fallen, wie er will. Sie kennen unseren Standpunkt und wissen, daß es nicht unsere Liebhaberei ist, „Stedli uf und Stedli ab“ zu machen. Vide unser heutiges Bild. — **H. i. Berl.** Wahrscheinlich beides, weil wir in der angenehmen Lage sind, mit beiden zu rechnen. — **R. i. A.** Hübsche Sachen, die sich gelegentlich einreihen lassen; wenn nur die Reime etwas strenger den Anforderungen für ihre Folge huldigten. — **Peter.** Gerne blasen wir in dieses Horn. Aber fast sieht zu befürchten, kein Ton reiche nicht aus. — **Spatz.** Und auch deine Kehle eingefroren? O weh über den harten Winter. — **Lucifer.** Gerne acceptirt und das Bögelein soll auch sein Können haben. — **Heiri.** Heute finden Sie

Sie Zeichnen? Im Wehthal nennt man das „Schlirpen“. — **K. i. B.** „Jokey!“ — „Jo, fei!“ Ist das nicht ein alter Bekannter aus früheren Jahren? Hm, hm! — **Hausfrau.** Bei Seefischen muß man nie sagen, man habe sie lebendig gekauft. Es könnte leicht Leute geben, welche das nicht glauben. — **Bacchus.** Zwischen dem Pfiserer Bier und dem Münchener Löwenbräu ist ein großer Unterschied und der Böhmer Wald. — **L. H. i. Midway.** Man sagt, der erste Eindruck sei immer der richtige. Um so mehr freut uns das Gedächtnis. Wir marschieren mit der Vorhut und halten Fühlung mit den Pionieren. Schönen Gruß. — **Wien.** Die Hatermili? Die muß längt vom Tanzplatz verschwunden sein. Vor zwanzig Jahren litt ihr Czardas schon an Altersbeschwerden. — **O. Q.** Je einfacher die Idee, um so mehr Verständniß wird sie finden. — **R. i. Mchn.** Du lieber Himmel, das verdirbt sich Jahr um Jahr; wer in diesem Jahr geboren wird, könnte es vielleicht noch erleben. — **J. S. i. P.** Wer gegen das Pensionsgesetz stimmt, ist gebendet von den Zahlen; müßte er daraus leben, tönte das Liedlein anders. Die Republikaner thäten überhaupt gut, in solchen Dingen recht freigebig zu sein und dafür dann einzelnen Lieberwucherungen energischer entgegen zu treten. — **X.** Wir danken. — **P. R.** Schon dagewesen. — **L. Z.** Schreiben Sie gefl. andere Blätter ab; Schriftproben dieser Art dienen uns nicht. — **Verchiedenen:** Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.

## Bundespräsident Dr. Welti.

Das vortreffliche Portrait, welches jüngst der „Rebellpalster“ brachte, ist nun im Separatabdruck, gr. Fol. in Ton, erschienen und bildet ein prächtiges Pendant zu dem in unserem Verlage erschienenen Portrait von Hrn. Bundespräsident Hertkenheim. Das schöne Bild kostet nur **70 Cts.**, franco per Post unter Nachnahme **85 Cts.** Zur Abnahme bestens empfohlen. 38-x  
Zürich. Verlag des „Rebellpalster“.

## Für Nervenleidende!

Auf Grund eingehender Prüfung der substantiven Zusammensetzung des **Weissmann'schen Präparats** und der mit demselben erzielten ausserordentlichen Heilergebnisse hat die Jury der **internationalen hygienisch-medizinischen Ausstellung zu Gent**,

bestehend aus den Herren:

- Dr. Vrse**, Professor und Prüfungskommissär der Königl. belgischen Regierung,
- Dr. Utndjian**, Kaiserlicher Palastarzt in Konstantinopel,
- Dr. Vanhamel-Roos**, Direktor der Prüfungskommission für Lebensmittel in Amsterdam,
- N. Gille**, Professor und Vizepräsident der Königl. belgischen Akademie und Mitglied der Medizinalkommission,
- Van Pelt**, Mitglied der Medizinalkommission in Antwerpen,
- Van de Vyvere**, Direktor des chemischen Laboratoriums und Mitglied der Medizinalkommission in Brüssel,

dem **Weissmann'schen Schlagwasser** als Heilmittel gegen Nervenleiden

## die silberne Medaille

kreiert, laut dokumentaler Ausfertigung vom 30. September 1889.

Diese Auszeichnung Seitens der vorbezeichneten, lediglich aus Celebritäten der Wissenschaft zusammengesetzten Kommission, ist um desswillen die höchste Anerkennung, weil sie bislang zum **erstenmal** einem derartigen Hilfsmittel erteilt wurde.

Die Broschüre über das Weissmann'sche Verfahren (21. Auflage) ist kostenfrei erhältlich in der

**St. Konrad-Apotheke, Zürich-Aussersihl.**



4 Faridkot M. — 60, 5 Nicaragua — 60, 75 ver. alt deutsche Staaten M. 3. —, 19 Helgoland M. 1.30, 7 Island — 85, 10 Philippinen M. 1. —, 7 Westaustral — 85. Preise billigst. Preisliste gratis. Briefmarkenbazar, 55] 154/2MStg] Stuttgart, Verstra. 18.

Für 59

## Hoteliere & Restaurants.

**Zeitungshalter** in neuer, solider Construction, **Kegel** und **Kegelkugeln**, Schach- und Dominospiele, Würfel und Würfelbecher, Schach- u. Damenbretter, Salatbestecke, Salz- u. Senföffel, Spielmarken, Serviettenringe, neue und gebrauchte **Billards**, sowie alle Billard-Utensilien in grosser Auswahl bei

**Th. Weltin**, Drechsler, unter der „Saffran“, Zürich.

NB. Sämtliche **Reparaturen**, neue Banden, Tücher, Kugeln werden billigst und prompt ausgeführt.



## Ueberall beliebt! Ausgezeichnete Nahrungsmittel.

1. **Feine Rahmkäschen**, ausserordentlich beliebte Delicatsse zum Nachtisch oder zu Wein und Bier.
2. **Kümmelkäschen**, werden in Deutschland und Oesterreich an Stelle von Harzer, Limburger etc., weil viel feiner, millionenweise konsumirt.
3. **Prima Saanen-Käse**, weitaus bester Zusatz zu Suppen, Maccaroni, Risotti etc. Besser als Parmesan. Geraspelt in 125 und 250 Gr.-Paquetten, ferner nach allen Theilen der Schweiz: **alle**
4. **Täglich frische Rahmbutter** in Postcollis u. grösseren Qualitäten
5. sowie **Ia. & IIa. Emmenthalerkäse** dito

Gratismuster von 1 und 2 stehen franco zur Verfügung.

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich.

## !Interessante Lektüre für Herren!

|                                                                                                                                                         |       |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Die Beichte der Fürstin Pignatelli                                                                                                                      | 1.—   |
| Verbotene Früchte                                                                                                                                       | 2.—   |
| Im Venusstempel                                                                                                                                         | 2.—   |
| Allerlei Liebesabenteuer                                                                                                                                | 2.—   |
| Die Messalinen Berlins                                                                                                                                  | 3.—   |
| Rinaldo Rinaldini's Liebesabenteuer                                                                                                                     | 3.—   |
| Die Physiologie der Ehe                                                                                                                                 | 4.—   |
| Gegen Einsendung oder Nachnahme Versand durch <b>HERMANN SCHMIDT, Berlin S.W., Plan-Of. 26.</b> Illust. Katal. über amüsante Lektüre gratis und franco. | 48-52 |

## Neue Gasbeleuchtung ohne Gasanstalt! ohne Röhrenleitung!



Huff's Gas selbst erzeugende Lampen liefern ausserordentlich hellleuchtende Gasflammen! Jede Lampe ist transportabel und stellt sich das nötige Gas selbst her. **Kein Cylind! Kein Docht!**

Eine dieser Lampen ersetzt 4 grosse Petroleumlampen.

Vorzüglich für Restaurants, Fabriken, Bauten, Brauereien, Bäckereien, Schlachthäuser, Gärten, Strassen u. s. w. Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronze-Probierlampe und Zubehör 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorausbezahlung.

Sturmbrenner für Bauten und Arbeiten im Freien. — Schnellkocher. — Lötlampen. LötKolben. — Illustr. Preisliste gratis und franco.

**Gebr. A. & O. Huff, Berlin S. W., 11 Johanni terstr.**

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

## Malaga Naturwein

Prima Qualität, 5 jährig, liefert billiger als jede Konkurrenz. Muster à 40 Rp. per Nachnahme. Ed. Lutz, Lutzenberg AR bei Rheineck.

**Gummi-Artikel** in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt **Emil Bücheli, Chur.**

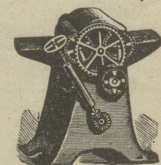
## Hochpikante Photographien und Lektüre!

Sauber ausgeführte Neuheiten. 50 Collectionen in 5000 Nummern. Probestend. Mk. 1.— Catal. 20 Pf. F. Lubach, Kunsthandlung, Friedenau b. Berlin.

## Holzbearbeitungs-

Maschinen bauen als Specialität

Massige Preise. Confinde Bedingungen.



**Kirchner & Co., Masch.-Fabr. Leipzig-Sellerhausen.**

Filialbureau Zürich, Grossmünsterplatz 2.